

**Produktname:** LEFANT Epoxy Primer (Basis)  
**Ausstellungsdatum:** 2003-02-24

---

## 1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Handelsname:** LEFANT Epoxy Primer (Basis)  
**Hersteller/Lieferant:** LOTRÉC AB  
**Adresse: / Tel:** Box 3023, S-181 03 LIDINGÖ, Schweden  
Tel: 08-544 809 00, Fax: 08-544 809 09  
**Notfallauskunft:** Hersteller

## 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Substanz	CAS-nr	EG-Nr	Gehalt	Symbol	R-sätze
Xylol (Isomeriengemisch)	1330-20-7	215-535-7	10 - 20 %	Xn	R 10, 20/21, 38
Iso-Butanol	78-83-1	201-148-0	5 - 10 %	Xi	R 10, 37/38, 41, 67
Methylisobutylketon	108-10-1	203-550-1	1 - 5 %	F, Xn	R 11, 20, 36/37, 66
(Solventnaphtha (Petroleum))	64742-95-6	265-199-0	1 - 5 %	Xn	R 10, 37
leichte aromatische					R 65, 66, 67
(<0,1 gewicht% benzen)				N	R 51/53

## 3. MÖGLICHE GEFAHREN

Entzündlich. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut. Reizt die Augen. Reagiert heftig mit Aminen.

## 4. ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

**nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Augenkontakt:** Augen bei geöffnetem Lidspalt mindestens 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**nach Hautkontakt:** Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Haut gründlich mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

**nach Verschlucken:** Wasser oder Milch trinken. **Kein** Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

## 5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Schaum, Kohlendioxid Pulver oder Wassersprühnebel. Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl. Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen. Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

Geschlossene Behälter in der Nähe vom Brand mit Wasser abkühlen.

## 6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen. Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung:** Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Aerosolbildung vermeiden. Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über den Boden aus. Dämpfe können zusammen mit Luft ein explosives Gemisch bilden. Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**Lagerung:** Behälter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Technische Schutzmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz:** Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Augenschutz:** Zum Schutz gegen Lösemittelspritzer dichtschießende Schutzbrille tragen.

**Handschutz:** Schutzhandschuhe verwenden.

**Hautschutz:** Schutzkleidung tragen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

**Form:** flüssig  
**Geruch:** Lösemittel  
**Farbe:** grau oder gelb  
**Flammpunkt:** 23-51 °C

---

<b>Produktname:</b>	<b>LEFANT Epoxy Primer (Basis)</b>
<b>Ausstellungsdatum:</b>	<b>2003-02-24</b>

---

<b>Dichte bei 20°C:</b>	1,50-1,75 g/cm <sup>3</sup>
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	teilweise

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Das Produkt ist bei bestimmungsgemäßer Verwendung stabil. Bei Brnad oder hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonooxid, Rauch, Stickoxide entstehen. Kontakt mit Oxydationsmitteln, starke Säuren und starke basische Substanze vermeiden.

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

### Primäre Reizwirkung:

**beim Einatmen:** Das Lösungsmittel kann bei großen Konzentrationen Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit und Übelkeit verursachen.

**an der Haut:** Organisches Lösungsmittel entfettet die Haut und kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**am Auge:** Lösemittelspritzer können Reizungen am Auge und irreversible Schäden verursachen.

**beim Verschlucken:** Kann Erbrechen und Magenschmerzen verursachen und dieselbe Beschwerde wie beim Einatmen.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.  
Darf nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen.

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Zuordnung zur Önorm S 2100: SN 55502.

Entsorgungsweg: Problemstoffsammlung (Für Betriebe Entsorger)  
Altstoffsammelzentrum (Für Betriebe Entsorger)

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

<b>Proper Shipping Name:</b>	PAINT	
<b>Klasse:</b>	Klasse 3	
<b>UN Nummer:</b>	UN 1263	
<b>Verpackungsgruppe:</b>	PG III (23-51°C)	
<b>ADR/RI D:</b> (Landtransport)	Kemler-Zahl: 30	SPECIAL PROVISION 640 E
<b>IMDG:</b> (Seeschiffstransport)	EmS: F-E, <u>S-E</u>	MARINE POLLUTANT
<b>ICAO/IATA:</b> (Lufttransport)	Pkg. Inst: 309	

## 15. VORSCHRIFTEN

**Gefahrenbezeichnung:** Gesundheitsschädlich.

### Kennbuchstaben:

	Xn	Gesundheitsschädlich
<b>R-Sätze:</b>	R 10	Entzündlich.
	R 20/21	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
	R 36/38	Reizt die Augen und die Haut
<b>S-Sätze:</b>	S (2)	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
	S 23/51	Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen, nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
	S 25	Berührung mit den Augen vermeiden.
	S 26	Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
	S 36/37/39	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
	S 38	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
	S 60	Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**Enthält:** Xylol (Isomeriengemisch)  
Iso-Butanol

## 16. SONSTIGE ANGABEN